

den Westalpen bis über die Rhône, 879 von Boso von Vienne gegründet (vgl. Arelate). — **3b)** Herzogtum Hochburgund, von den penninischen und lepontischen Alpen bis zur obern Saône, 888 von Rudolf I. aus dem Hause Welf gegründet. 933 wurden 3a und 3b als Königreich Burgund unter Rudolf II., dem bisherigen Herrn von Hochburgund, vereinigt (vgl. Arelate), 1033 kam das Ganze unter Kaiser Konrad II. ans Deutsche Reich. — **4)** 1363 gab König Johann von Frankreich seinem jüngsten Sohn Philipp dem Kühnen das Herzogtum Burgund (= Bourgogne: Dijon), wozu dieser und seine Nachfolger die Freigrafschaft Burgund (Franche comté: Besançon) und die Niederlande erwarb; alles dies kam mit Ausnahme der Bourgogne 1477 an Maximilian von Österreich.

Burgundionen, die, germanische Völkerschaft, welche ursprünglich an der Warthe genannt wird; vgl. Burgund.

Burkersdorf, Dorf in Schlesien, auf dem linken Ufer der Weistritz, oberhalb Schweidnitz. — 1762, 21. VII. Sieg Friedrichs d. Gr. über die Österreicher unter Daun.

Burzenland, das, der südöstliche Teil von Siebenbürgen. —

1213 von König Andreas II. von Ungarn an deutsche Ritter geschenkt.

Busénto (im Altertum Pyxūs), der, Flüschen in Lukanien, fließt südlich von Velia zum tyrrhenischen Meer. — Der Westgotenkönig Alarich ward 410 in seinem Bett begraben.

Bussurel (F.), Dorf in Frankreich, südlich von Belfort. — 1871, 15. I. Kämpfe zwischen der Armee Werders und der Bourbakis.

Busta Gallorum sieh **Taginae**.

Butjädinger Land, das, in Oldenburg, an der Nordseeküste zwischen Jahdebusen und Wesermündung.

Buto (*ἡ Βούτω*), Stadt in Unterägypten, nordöstlich von Saïs, im Nildelta; Hauptort der Isisverehrung.

Buzancy (F.), Dorf ziemlich weit südlich von Sédan. — 1870, 28. VIII. Kavalleriegefecht.

Buzanval (F.), Schloß und Park nordwestlich von St. Cloud.

Byblos (*ἡ Βύβλος*), einheimisch Dschebäl, uralte Stadt Phöniens, an der Küste, nördlich von Berytus.

Byrsa (*ἡ Βύρσα*), älteste befestigte Ansiedelung Karthagos, im Süden der Stadt.

C.*

Cabira (L.) (*τὰ Κάβειρα*), Stadt in Pontus, nördlich in der Nähe vom untern Lycus l., wahrscheinlich an derselben Stelle, wo später Neocaesarea (L.) erbaut wurde.

— Hauptquartier des Mithridates VI. während seiner Kriege mit den Römern; 72 v. Chr. Sieg des Lucullus über Mithridates.

* Die hier fehlenden Namen sieh unter **K**.